

Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg

-Gemeinderat Loitsche-Heinrichsberg-

Niederschrift außerordentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg

Sitzungstermin:	Montag, 15.08.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:25 Uhr
Ort, Raum:	Loitsche, Dorfgemeinschaftshaus, Magdeburger Str. 1 Wegen dringender Angelegenheiten erfolgt die Ladung gemäß § 53, Abs. 4, Satz 5 KVG LSA ohne Frist

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Bettina Roggisch

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Derek Barker

Frau Marika Blume

Herr Wolfgang Funke

Herr Bernd Gubener

Herr Michel Jagodzinski

Frau Ivonne Lehmann

Herr Mario Rosenbohm

Frau Marlis Schorgel

Schriftführer

Frau Yvonne Andersson

Verwaltung

Herr Christian Meseberg

Es fehlen:

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Manfred Gaßmann

entschuldigt

Herr Andreas Schulze

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Beratung - Hochwasserschäden Weg zum Seegraben
- 4 Beratung - Hochwasserschäden Triftstraße
- 7 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

8 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Seidewitz eröffnet die außerordentliche Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, Herrn Salomon – Planungsbüro WSTC GmbH, Herrn Meseberg –Bauamtsleiter-, Frau Andersson –Protokollantin- sowie die anwesenden Bürger.

Die Einladungen sind allen Ratsmitgliedern ordnungsgemäß zugegangen.

Die Beschlussfähigkeit ist mit 9 von 11 Gemeinderatsmitgliedern gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form mit **9 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.**

zu 3 Beratung - Hochwasserschäden Weg zum Seegraben

Herr Salomon macht Ausführungen zur Auftragsvergabe zur Beseitigung der Hochwasserschäden am Weg zum Seegraben. Die Beantragung beinhaltet:

- Weg aufnehmen
- Schotterunterbau
- 20 cm Bodenaustausch
- und 20 cm Schotterschicht.

Herr Meseberg ergänzt, dass nur Maßnahmen (Schotterschicht) beantragt werden können die durch Schäden im Rahmen des Hochwassers 2013 entstanden sind und auch nur in diesen Rahmen genehmigt werden.

Herr Funke teilt mit, wenn der Weg in dieser Form genehmigt wird, lehnt die UWG Fraktion ab. Die UWG Fraktion würde es nur für sinnvoll empfinden wenn dort 2 Betonspuren geschaffen werden, ansonsten sind sie der Auffassung diese Kosten einzusparen und die Fördermittel für andere Objekte des Hochwasserschutzes einzusetzen.

Herr Meseberg und Herr Salomon antworten auf diese Anmerkungen.

zu 4 Beratung - Hochwasserschäden Triftstraße

Herr Salomon erklärt auch hier den Verlauf der Beantragung und zeigt Aufnahmen im Vergleich 2013 und 2016.

Herr Funke gibt den Hinweis, dass an der Kuppe der Straße Schäden zu verzeichnen sind die von schwerer Technik, aber nicht durch das Hochwasser 2013 entstan-

den sind. Auch die Teilabschnitte des Triftweges die ausgebessert werden sollen, sind nicht gerechtfertigt, so Herr Funke.

Die UWG Fraktion hält auch diese Ausgabe von Fördermitteln für nicht erforderlich. Sie werden dann weitere Schritte einleiten.

Der Gemeinderat diskutiert.

Frau Seidewitz bedankt sich bei Herrn Salomon für die Ausführungen und verabschiedet die Einwohner.

zu 7 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Frau Seidewitz verliest die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung.

zu 8 Schließung der Sitzung

Frau Seidewitz bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung um 19.25 Uhr.

Bettina Roggisch

Bauamtsleiter

Yvonne Andersson

f.d.Richtigkeit